

# Marktgemeinde Horitschon

<http://www.horitschon.at>

Tel.Nr.: 02610 / 42241 - 0

Fax.Nr.: 02610 / 42241 - 22

e-mail : [post@horitschon.bgld.gv.at](mailto:post@horitschon.bgld.gv.at)

Gemeindezeitung 11/16 für Horitschon - Unterpetersdorf



## Bundespräsidentenwahl am 04.12.2016

### Sprengelergebnis Horitschon

Wahlberechtigte	1.113
Abgegebene Stimmen	861
Gültige Stimmen	832
Ungültige Stimmen	29

<b>Hofer</b>	555 Stimmen
<b>Van der Bellen</b>	277 Stimmen

### Sprengelergebnis Unterpetersdorf

Wahlberechtigte	403
Abgegebene Stimmen	294
Gültige Stimmen	270
Ungültige Stimmen	24

<b>Hofer</b>	145 Stimmen
<b>Van der Bellen</b>	125 Stimmen

### Ergebnis Marktgemeinde Horitschon

Wahlberechtigte	1.516
Abgegebene Stimmen	1.155
Gültige Stimmen	1.102
Ungültige Stimmen	53

<b>Hofer</b>	700 Stimmen
<b>Van der Bellen</b>	402 Stimmen

## Altstoffzentrum

**Neue Öffnungszeiten!**

**Samstag von 12.00 – 15.00 Uhr**

In den Wintermonaten bleibt das  
Altstoffzentrum am Mittwoch geschlossen!

## Aus dem Inhalt

Brief des Bürgermeisters	Seite 2
Gemeindeinformationen	Seite 3-6
Neues aus Schulen und Kindergärten	Seite 7-11
Allgemeine Informationen	Seite 12-13
Vorankündigungen	Seite 14-18
Amtliche Mitteilungen	Seite 19
Veranstaltungskalender, Abfuhrtermine Müllverband	Seite 20



Liebe  
HoritschonerInnen und  
UnterpetersdorferInnen!

Obwohl die Wiederholung des zweiten Wahltages der Bundespräsidentenwahl am 04.12.2016 nun doch schon einige Zeit her ist und alle Ergebnisse in den Medien veröffentlicht wurden, möchte ich es, wie Sie dem Titelblatt entnehmen können, nicht verabsäumen, auch die Sprengelergebnisse und das Gesamtergebnis der Marktgemeinde Horitschon bekannt zu geben.

Vieles wurde im Vorfeld besprochen und diskutiert. Vieles, worauf der Gesetzgeber besonderen Wert gelegt hat, wurde trotz intensiver Berichterstattung bei der Wahl kritisiert.

**Ich möchte mich aber vor allem bei Ihnen, liebe GemeindebürgerInnen, für die Teilnahme an der Wahl des Österreichischen Bundespräsidenten bedanken.**

#### **Neuer Mitarbeiter im Gemeindedienst:**

Seit 1. Dezember 2016 ist Andreas Gager als Gemeindearbeiter tätig. Bereits im Oktober hat der Gemeinderat mehrheitlich die Beschäftigung von Andreas Gager beschlossen.



Herr Gager war in den letzten Jahren immer wieder als Saisonarbeiter beschäftigt und hat die ihm übertragenen Aufgaben stets zur vollsten Zufriedenheit erledigt. Der neue Mitarbeiter wird aber auch im Altstoffsammelzentrum eingesetzt und auch die entsprechenden Ausbildungen absolvieren.

Ich wünsche Andreas Gager viel Erfolg bei seiner Tätigkeit im Außendienst.

#### **Reinhaltung der Güterwege und Gemeindestraßen:**

Ich möchte daran erinnern, dass Güterwege und Gemeindestraßen von Kot und Unrat rein zu halten sind. Sollte es aufgrund der Witterung oder anderen Umständen zu Verunreinigungen kommen, so sind diese sofort zu beseitigen.

#### **Ablagerung von Müll:**

Aufmerksame GemeindebürgerInnen schicken uns immer wieder Fotos von illegaler Müllentsorgung.



Aus gegebenem Anlass muss ich daher heute wieder darauf hinweisen, dass das Ablagern von Müll in der freien Natur strengstens verboten ist. Der Müll ist ausnahmslos im Altstoffsammelzentrum zu entsorgen. Dafür ist das Altstoffsammelzentrum jeden Samstag von 12:00 Uhr bis 15:00 Uhr geöffnet.

#### **Winterdienst – immer eine Herausforderung!**

Um in den Gassen unserer Gemeinde eine reibungslose Schneeräumung und einen optimalen Streudienst durchführen zu können, ersuche ich die Fahrzeugbesitzer, ihre Autos nicht im Straßenbereich abzustellen.

Wie Sie sicher wissen, sind die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten verpflichtet, dafür zu sorgen, dass die Gehsteige und Gehwege entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 06:00 Uhr bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigung gesäubert sowie bei Schnee und Glätteis bestreut werden müssen.

**ICH WÜNSCHE IHNEN,  
LIEBE GEMEINDEBÜRGERINNEN,  
BEREITS JETZT EIN FROHES  
WEIHNACHTSFEST UND  
ERHOLSAME FEIERTAGE!**

Ihr Bürgermeister

  
BR Peter Heger

## Erweiterung der Weihnachtsbeleuchtung

Für viele GemeindebürgerInnen war es ein Wunsch, die Ortsdurchfahrt etwas weihnachtlicher zu gestalten. Dazu gehört aus Sicht vieler auch die Weihnachtsbeleuchtung. Durch eine großzügige Spende der SPÖ Horitschon konnte dieses Anliegen, die Weihnachtsbeleuchtung zu erweitern, umgesetzt werden. Dadurch kann die Marktgemeinde einen Beitrag zur Einstimmung auf die kommenden Weihnachtsfeiertage leisten kann.

**Ein aufrichtiges Dankeschön dafür!**



## Heizkostenzuschuss 2016/2017

Seitens des Landes Burgenland wird auch im Winter 2016/2017 ein Heizkostenzuschuss gewährt.

Für die Gewährung des einmaligen **Heizkostenzuschusses** in der Höhe von **€ 150,-** pro Haushalt sind folgende Voraussetzungen zu erfüllen:

- Hauptwohnsitz im Burgenland (Stichtag 15.11.2016)
- Bezug eines monatlichen Einkommens bis zur Höhe des Nettobetrages des jeweils gelten ASVG – Ausgleichzulagenrichtsatzes sowie dem Bgld. Mindestsicherungsgesetzes.

Dieser beträgt für das Jahr 2016 - netto:

für alleinstehende Personen:	€ 838,00
für Ehepaare/Lebensgemeinschaften:	€ 1.256,00
pro Kind:	€ 161,00
für jede weitere Person im Haushalt:	€ 419,00

Die Antragstellung ist unter Vorlage eines Einkommensnachweises **ab sofort bis zum 28.02.2017** bei der zuständigen Gemeinde möglich.

# Nachbarschaftshilfe PLUS bewährt sich auch im 3. Jahr!



Das Sozialprojekt **Nachbarschaftshilfe PLUS** ist in der Gemeinde Horitschon mit dem Ortsteil Unterpetersdorf nicht mehr wegzudenken. Die angebotenen Dienste werden gerne in Anspruch genommen.

Insgesamt wurden bis Ende November rd. **300 soziale Dienste** geleistet. Dabei legten die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen **6.132 Kilometer** zurück und schenkten rd. **295 Stunden** ihrer Freizeit. **Dafür herzlichen Dank!**

Unsere **15 Ehrenamtlichen** sind nach wie vor mit viel Engagement bei der Sache und freuen sich über lobende und anerkennende Worte der zufriedenen und dankbaren KlientenInnen. Getreu unserem Motto: **Miteinander – Füreinander**

Auch im heurigen Jahr gab es wieder als kleines Dankeschön für alle ehrenamtlichen MitarbeiterInnen, den **Nachbarschaftshilfe PLUS - Heurigen** - dieses Mal in Unterfrauenhaid.

Es war eine gelungene und fröhliche Veranstaltung!

**Weiterbildung** fand im Rahmen einer Internetschulung „*Meine 1. Schritte im Internet*“ sowie mit dem Workshop „*Aktiv und sicher unterwegs im Straßenverkehr*“ statt.

Außerdem haben viele Aktivitäten wie Stroh schneiden, Simperl flechten, Brot backen und Krippenbauen großen Anklang gefunden.

Im Jahr 2016 ist unser Projekt auf insgesamt **9 Partnergemeinden** angewachsen. Neu dabei sind seit Jänner **Lackendorf** und **Stoob** seit März. Auch andere Gemeinden aus dem Nord- und Südburgenland zeigen großes Interesse!

Als **Auszeichnungen** erhielten wir den Preis der Burgenland-Stiftung – Theodor Kery und eine Nominierung zum „Ort des Respekts“.



**Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen, Ihren Einsatz und Ihre Spenden!  
Nur so kann dieses tolle Projekt funktionieren! D A N K E dafür!**

Unsere Büro-Mitarbeiterin **Steffi Gager** ist gerne für Sie da und wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für 2017!

Für Sie persönlich da:  
Gemeindeamt  
Hauptstraße 43  
7312 Horitschon

Zusätzlich telefonisch erreichbar:

Montag bis Freitag von 8-14 Uhr

**0680/111 05 11**



**Achtung! Nachbarschaftshilfe PLUS macht Urlaub von 24. Dezember 2016 bis 6. Jänner 2017! Daher keine telefonische bzw. persönliche Erreichbarkeit der Büro-Mitarbeiterin sowie keine Koordination sozialer Dienste. Wir bitten um Ihr Verständnis!**

### Kellerbrand in Horitschon

Der Besitzer eines Betriebes in Horitschon entdeckte am 9.11.2016 einen Brand im Heizraum seines Kellers. Nachdem erste Löschmaßnahmen vergebens waren, alarmierte er die Feuerwehr Horitschon. Diese rückte mit 3 Fahrzeugen zum Einsatz aus. Der Brand konnte von einem Atemschutztrupp rasch lokalisiert und bekämpft werden. Anschließend wurden von einem zweiten Trupp Belüftungsmaßnahmen durchgeführt.



### Übungstag der FF Horitschon

Der Übungstag der FF Horitschon ging in die 3. Runde. Nach den letzten beiden Übungstagen haben sich 32 Mitglieder der Feuerwehr Horitschon am 12. November erneut mehrere Stunden zu einem Ausbildungsnachmittag zusammengefunden.

Diesmal standen zu Beginn 2 große Stationen am Plan: 1.) der neue BOS-Funk im Burgenland 2.) Brandverlauf, Brandbekämpfung, Atemschutz & Innenangriff

Im Anschluss folgte ein theoretisches Planspiel (Kellerbrand in einem Einfamilienhaus) in mehreren Gruppen. Den Abschluss bildete die Begehung eines Betriebes in Horitschon, um im Brandfall mit den örtlichen Gegebenheiten vertraut zu sein. Vielen Dank an alle Teilnehmer sowie die Ausbilder dieses erfolgreichen Übungstages!



### Abschnittswinterschulung BOS-Funk

Auch im Abschnitt 1 stand das neue Funksystem der Burgenländischen Feuerwehren am Ausbildungsplan.

Ende November wurden den Feuerwehrmitgliedern im Pfarrheim Ritzing alle wichtigen Neuerungen vermittelt. Auch die FF Horitschon war dabei vertreten.



### Wissenswertes

- Wussten Sie, dass die Zahl der jährlich bei einem Brand ums Leben kommenden Personen in Österreich im weltweiten Vergleich am niedrigsten ist. Das ist nur durch ein flächendeckendes System an Freiwilligen Feuerwehren möglich.

## Freiwillige Feuerwehr Unterpetersdorf

### Übungsnachmittag, 26.11.2016

Am Samstag, 26. November 2016, fand ein Übungsnachmittag der FF Unterpetersdorf statt. Ortsfeuerwehrkommandant-Stv. Anton Krausler hatte gemeinsam mit dem Zugskommandant, den Gruppenkommandanten sowie dem Atemschutz- und Funkwart einen abwechslungsreichen Nachmittag für die Feuerwehrmitglieder zusammengestellt. Auch die Mitglieder der Jugendfeuerwehr wurden miteingebunden, um ihnen die abwechslungsreichen Aufgaben im aktiven Feuerwehrdienst zu zeigen.

Die Übung war in Form von Stationen aufgebaut, welche abwechselnd von den Gruppen absolviert werden mussten. Bei Station 1 musste mit Hilfe der Schmutzwasserpumpe bzw. der Tauchpumpe und des Notstromaggregats vom Goldbach Wasser angesaugt werden. Station 2 beschäftigte sich mit der Bergung eines Unfallfahrzeugs. Station 3 und 4 befassten sich mit der Gerätekunde des Löschfahrzeugs bzw. mit der richtigen Handhabung von Atemschutzgeräten und den neuen digitalen Funkgeräten.

Nachdem die Gruppen alle Stationen durchlaufen hatten, fand eine große Abschlussübung mit allen Gruppen gemeinsam statt. Übungsannahme war hier ein in Vollbrand stehendes Gebäude mit starker Rauchentwicklung. Diese Abschlussübung fand bei einbrechender Dunkelheit statt, was die Arbeit zusätzlich erschwerte.

In der abschließenden Übungsbesprechung wurde der Ablauf der Übung nochmals detailliert besprochen.



### Finanzielle Unterstützung für die Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr Unterpetersdorf/Girm möchte sich an dieser Stelle nochmals bei folgenden Firmen für die finanzielle Unterstützung für die Bundesjugendwettkämpfe, welche Ende August in Vorarlberg stattgefunden haben, bedanken.

Die Firmen Leier, Öfen Kirnbauer und Sonnenoase statteten die Jugendlichen mit neuen Jacken aus. Finanzielle Unterstützung für neue Schuhe gab es von der Raiffeisenbank Horitschon u. Umgebung und der Raiffeisenbank Mittelburgenland Ost.

Recht herzlichen Dank für diese großzügige Unterstützung.



## Gerechtigkeit FAIRändert!

Mit viel Eifer und sozialem Engagement haben die beiden zweiten Klassen die Jugendaktion 2016 - eine Aktion von Missio und der katholischen Jugend Österreich – vorbereitet und durchgeführt. Thematisiert wurde in allen Klassen im Rahmen des Religionsunterrichtes die Wichtigkeit von „fairtrade“.

**„Denn wer arbeitet, hat Recht auf seinen Lohn.“ (Lk 7,10)** Außerdem wurde am Beispiel von Mutter Teresa die Problematik in Indien angesprochen und erarbeitet.

Durch den Verkauf von köstlichen Schokopralinen und den wilden Bio-Fruchtgummitierchen konnten wir die Aktion mit 668,00 Euro unterstützen. Dieses Ergebnis kann sich zeigen lassen. Wir – die Religionslehrerinnen – danken allen „FAIRnaschern“ für die tatkräftige Unterstützung.



## Advent in unserer Schule

Was wäre die Vorweihnachtszeit ohne Adventkränze?

Mit viel Geschick und Geduld banden die Schülerinnen der 3a Klasse mit ihrer Lehrerin im Fach Textiles Werken, aus Tannenzweigen Kränze. Die Mädchen dekorierten diese anschließend mit verschiedenen Materialien.



Der Kreativität waren hierbei keine Grenzen gesetzt.

Die Schülerinnen durften im Anschluss die Kränze mit nach Hause nehmen.

## Berufspraktische Tage – immer ein Hit!

Endlich war es soweit und die Schülerinnen und Schüler der beiden 4. Klassen durften drei Tage lang Einblicke in die reale Arbeitswelt gewinnen. Die 34 Kinder versuchten sich in diversen Berufen und haben so einen wichtigen Schritt für ihre weitere Schul- und Berufslaufbahn getätigt. Ausführliche PowerPointPräsentationen und Portfolios zu ihren Berufspraktischen Tagen runden die gesammelten Erfahrungen ab.

### Große Momente und Erfolge beim ungarischen Rezitationswettbewerb in Oberwart



Der Burgenländisch-Ungarische Kulturverein veranstaltete am 22. November 2016 den alljährlichen Rezitationswettbewerb. Knapp zweihundert Schüler/innen aus dem ganzen Burgenland nahmen daran teil. Aus der VS Horitschon stellten sich auch einige Schüler/innen der Fach-Jury und trugen mit großer Begeisterung ihre erlernten ungarischen Gedichte vor. Vorbereitet auf diesen Wettbewerb wurden sie von ihrer Ungarischlehrerin Eszter Németh, die sehr stolz auf die Sprachkünste ihrer Schützlinge ist.



Folgende Platzierungen wurden erzielt:

1. Klasse: Ringeisen Zsolt: 1. Platz
2. Klasse: Fillippowitsch Lennox : 1. Platz
3. Klasse: Bader Lena: 1. Platz  
Wohlmuth Anna: 3. Platz

Danke an die Schüler/innen für die Teilnahme am Wettbewerb und herzliche Gratulation an sie und ihre Lehrerin Eszter Németh zu diesem beachtlichen Erfolg!

### Nikolausfeier und Adventbasar der Volksschule UNTERPETERSDORF

Am ersten Adventsonntag fand zu Ehren des Hl. Nikolaus in der Pfarrkirche Unterpetersdorf die Nikolausfeier der Volksschule statt. Zahlreiche Besucher hatten sich eingefunden, um an der stimmungsvollen Andacht, die von den Kindern der Volksschule und des Kindergartens mit Gesang, Gedichten und Geschichten gestaltet wurde, teilzunehmen. Mit einem Segen durch Pfarrer Georg Lang endete die Andacht. Im Anschluss wurden alle Kinder mit einem Nikolaussackerl beschenkt. Frau Direktor Marion Schmiedl lud im Namen der Schulgemeinschaft zum Adventmarkt ins Pfarrheim nebenan ein, wo wunderschöne, selbst gebastelte Adventkreationen zum Verkauf angeboten wurden.



Bei Tee, Punsch, Wein und kleinen Leckereien fand dieser Nachmittag seinen krönenden Abschluss.

Danke an alle, die zum Gelingen dieses Nachmittages beigetragen haben!



## KINDERGARTEN und VOLKSSCHULE HORITSCHON – Zwei Institutionen – Ein gemeinsames Projekt



Im Rahmen des EU-Programms INTERREG sind KIGA und VS Horitschon am Projekt „**Bildungskooperation in der Grenzregion**“ (kurz **BIG AT-HU** genannt) beteiligt.

Im Vordergrund des bis zum Schuljahr 2018/19 dauernden Projekts steht die Sprachförderung – in unserem Falle die Nachbarsprache Ungarisch – sowie die Förderung der emotional-sozialen Grundkompetenzen vom Kindergarten bis in die Schule.



Durch das Zusammenwirken der beiden aufeinander aufbauenden Institutionen werden die zukünftigen Schulanfänger mit Personen und der Örtlichkeit Schule im Laufe ihres letzten KIGA-Jahres vertraut. Die Kinder bekommen durch gemeinsame Aktivitäten mehr Sicherheit, es wird ein Klima des Vertrauens geschaffen und ein durchgängiger Bildungsverlauf wird unterstützt.

Das erste Treffen fand im November in der Schule statt, wo die zukünftigen Schulkinder mit ihren beiden Pädagoginnen Renate Freiberger und Elisabeth Pallanitz Gäste der Volksschule waren. Nach dem Bilderbuchkino „Sterntaler“, welches von den Schüler/innen der 4. Klasse präsentiert wurde, ging es ab in die 1. Klasse, wo „Ungarisch“ am Programm stand. Dort wurden die Gäste von den Lehrerinnen Eszter Németh und Sandra Waxhofer sehnsüchtig erwartet. Mit Reimen, Liedern und Spielen in ungarischer Sprache konnte das bereits Erlernte gefestigt und auch Neues angebahnt werden.

Die erste Nahtstellenbegegnung war ein großartiger Erfolg – das nächste Treffen steht schon vor der Tür.



# KINDERMASKENBALL

am Sonntag, 22. Jänner 2017

ab 14:00 Uhr

im Gasthaus Lazarus



**Tolle Musik! Mehlspeisenbuffet! Tombola!**

Saaleinlass ab 12.45 Uhr –  
keine Tischreservierung im Vorhinein möglich.

Kriegsspielzeug ist nicht erwünscht!

**Der Reinerlös kommt dem Kindergarten zugute!**

**Auf ihren Besuch freut sich der Veranstalter Alterserweiterter Kindergarten der  
Marktgemeinde Horitschon**

## INTERREG-Projekt im Alterserweiterten Kindergarten Horitschon

Im Rahmen des EU-Projekts **Bildungskooperationen in der Grenzregion AT-HU**, an dem der Alterserweiterte Kindergarten Horitschon gemeinsam mit der Volksschule Horitschon teilnehmen darf, werden die Kindergartenkinder im letzten Kindergartenjahr auf die Transition vom Kindergarten in die Volksschule vorbereitet und dabei didaktisch begleitet. Der Fokus des Projekts liegt auf der sozialen und emotionalen Kompetenzentwicklung des Kindes mit Hilfe von Fremdsprachen. In unserem Fall erfolgt dies durch das Kennenlernen der Sprache Ungarisch, die in der Volksschule Horitschon einen Schwerpunkt bildet. Das Projekt soll die Kinder auch auf mögliche spätere bzw. andere Phasen der Transition vorbereiten, in denen sie mit neuen Sprachen und Kulturen konfrontiert werden.



Die Kinder des Alterserweiterten Kindergartens Horitschon erhalten im Rahmen des Projekts die Möglichkeit, im letzten Kindergartenjahr durch wöchentliche Aktivitäten mit Laura Schönwald (angehende Kindergartenpädagogin und Studentin der Deutschen Nationalitätenpädagogik an der Westungarischen Universität in Sopron) mit der ungarischen Sprache vertraut zu werden. Dadurch ergibt sich für die Kinder die Chance, in einem vertrauten Rahmen die Sprache Ungarisch in spielerischen Sequenzen in der alltäglichen pädagogischen Arbeit im Kindergarten kennen zu lernen. Darüber hinaus dürfen die besuchspflichtigen Kinder erste Eindrücke in der Schule sammeln und dabei besondere Begegnungen mit den Lehrkräften und ehemaligen Freunden aus dem Kindergarten erleben.

Am 6. Dezember 2016 fand das zweite Treffen statt. Auf Einladung des Kindergartenteams unter der Leitung von Renate Freiberger kamen die Kinder der ersten Klasse Volksschule in Begleitung von VDir. Marion Schmiedl, BEd MA, Klassenlehrerinnen Eszter Kovacsné-Nemeth und Sandra Waxhofer sowie Eingliederungshilfe Tamara Steinpruckner in den Kindergarten. Die Volksschulkinder durften gemeinsam mit allen Kindergartenkindern eine sehr stimmungsvolle Nikolausfeier erleben, die von den Kindergarten- und Schulkindern mit Liedern und Gedichten (auch in ungarischer Sprache) festlich gestaltet wurde. Herr Norbert Zach schlüpfte in die Rolle des Bischofs Nikolaus und beschenkte die Kinder. Natürlich war nicht nur die Freude über das Nikolaussackerl groß, sondern auch über das Wiedersehen von vertrauten Freunden aus der vergangenen gemeinsamen Kindergartenzeit, die bei der Festjause ihren Höhepunkt erreichte. Im Rahmen dieses Projekts werden noch weitere Begegnungen folgen, worauf sich nicht nur die Kindergartenkinder freuen.



Die Volksschulkinder durften gemeinsam mit allen Kindergartenkindern eine sehr stimmungsvolle Nikolausfeier erleben, die von den Kindergarten- und Schulkindern mit Liedern und Gedichten (auch in ungarischer Sprache) festlich gestaltet wurde. Herr Norbert Zach schlüpfte in die Rolle des Bischofs Nikolaus und beschenkte die Kinder. Natürlich war nicht nur die Freude über das Nikolaussackerl groß, sondern auch über das Wiedersehen von vertrauten Freunden aus der vergangenen gemeinsamen Kindergartenzeit, die bei der Festjause ihren Höhepunkt erreichte. Im Rahmen dieses Projekts werden noch weitere Begegnungen folgen, worauf sich nicht nur die Kindergartenkinder freuen.

Ein herzliches Dankeschön an die Projektverantwortlichen sowie an das Team der Volksschule Horitschon unter der Leitung von VDir. Marion Schmiedl für die ausgezeichnete Projektkooperation!

## Kindergarten Unterpetersdorf

Zum Fest des Hl. Martins zogen die Kindergartenkinder mit ihren Laternen vom Kindergarten zur Kirche, um sich an den Heiligen Martin von Tours zu erinnern.

Der Legende nach hat er in einer kalten Nacht einen Bettler getroffen, der fast erfroren ist. Aus Mitleid teilte Martin seinen Mantel und rettete dem Mann damit das Leben.

In der Kirche wurde diese Begegnung vom Hl. Martin mit dem Bettler am Stadttor von Amiens im Jahre 334 von den Kindern nachgespielt.

Als Belohnung erhielten alle Kindergartenkinder ein „Martinskipferl“, welches mit nach Hause genommen wurde, um mit der ganzen Familie zu teilen.

So erfuhren die Kinder, dass man auch mit kleinen Gesten Freude bereiten kann und jeder somit auch ein bisschen im Sinne von Martin handeln kann.



**kabelplus**  
SO SCHNELL KANN'S GEHEN.

**FROHES GLASFASER-RASEN FÜR ALLE!**

**kabel COMPLETE**  
mit bis zu **250 MBIT/S**

**4 MONATE GRATIS plus VIGNETTE\***

**0800 800 514 / KABELPLUS.AT**

\* Aktion gültig bis 31.01.2017 bei Neuanmeldung / Upgrade aller Privat-Produkte zusammenfassend bewertet auf QAM Produkte. 4 Monate kein Grundpreis für weitere Produkte bei 24 Monaten Vertragsdauer. Bei Anmeldezeitpunkt: 15 Euro/Tag. Anschlussgebühr (im Wert von 89,90 Euro) ist kostenlos. G&K für Kabelplus verteilte Objekte. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Zusätzliche Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Saldos nicht möglich.

## Herzlichen Glückwunsch



Frau **Dr.med.univ. Carmen Leser** hat an der Medizinischen Universität Wien das Doktoratsstudium der angewandten medizinischen Wissenschaft, Thematisches Programm: „Mental Health and Behavioural Medicine“ erfolgreich abgeschlossen und erhielt den akademischen Grad

**„Doktorin der gesamten Heilkunde und der medizinischen Wissenschaft – Dr.med.univ.et scient.med.“.**

Herzlichen Glückwunsch zu diesem hervorragenden Erfolg und alles Gute für den weiteren beruflichen Werdegang.



Frau **Dipl.-Ing. Christina Kustor** hat an der Universität für Bodenkultur Wien den Studien-Lehrgang **Biotechnologie mit dem Schwerpunkt Bioinformatik** erfolgreich abgeschlossen.

Familie und Freunde gratulieren herzlichst und wünschen viel Erfolg und Freude im neuen Beruf.

Seitens der Marktgemeinde Horitschon herzlichen Glückwunsch zu diesem hervorragenden Erfolg.

## Geburten und Sterbefälle – November 2016

### G e b u r t e n

Schneebauer Helena	Unterpetersdorf, Weingartenstraße 51/1	12.11.2016
Muschitz Martha	Horitschon, Waldgasse 2	25.11.2016

**Gesundheit und Glück den neuen Erdenbürgern!**

### S t e r b e f a l l

Putz Ludmilla	Horitschon, Am Anger 7	04.11.2016
Petschowitsch Julius	Horitschon, Günserstraße 11	30.11.2016

**Ein herzliches Beileid den Hinterbliebenen!**

### ORDINATIONSZEITEN:

Montag 07.00 – 11.30 Uhr  
Dienstag 07.00 – 11.30 Uhr  
Mittwoch keine Ordination  
Donnerstag 07.00 – 11.30 Uhr  
Freitag 07.00 – 11.30 Uhr und  
16.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch: Vertretung Dr. Wiedemann, Lackenbach, Feldg. 2, Tel.: 02619/8655 und Dr. Schlaffer, Neckenmarkt, Kirchenplatz 1, Tel.: 02610/42271. Außerhalb der Ordinationszeiten erreichen Sie mich bis 17.00 Uhr in dringenden Fällen immer unter der Mobiltelefon-Nr. 0664/1350085.

Bei medizinischen Notfällen in der Nacht (17.00 bis 07.00 Uhr) und am Wochenende rufen Sie bitte den **Notdienst Tel. 141**.

### KINDER-ORDINATION

**Jeden Montag von 15.30-17.00 Uhr** gibt es die **Kinderordination**.

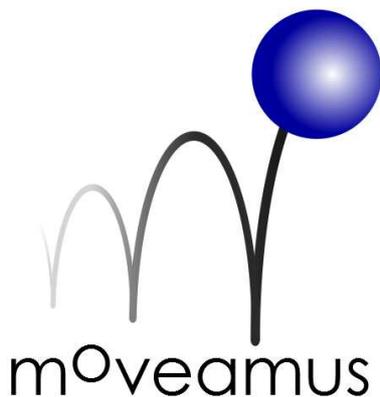
Diese Ordination ist ausschließlich für Säuglinge und Kinder vorgesehen.

Angebotene Leistungen:

- Mutter-Kind-Pass Untersuchungen
- Alle Impfungen - kostenlos - im Rahmen des Mutter-Kind-Passes
- Untersuchungen und Beratungen bei Krankheit
- Gewichtskontrollen
- Stillberatung, Ernährungsberatung

Impfstoffe sind in der Hausapotheke lagernd.

Nach Möglichkeit bitten wir um tel. Voranmeldung unter 02610/42870 zu den Ordinationszeiten.



## Praxis für Orthopädie und Physiotherapie

### DDr. Johann A. Regner

Facharzt für Orthopädie  
und orthopädische Chirurgie

Arzt für Allgemeinmedizin

#### Wahlarzt

Hauptstrasse 100  
7312 Horitschon

**T:** +43 / (0)680 1126608  
**F:** +43 / (0)2610 42348  
**E:** office@moveamus.at  
**W:** www.moveamus.at

#### Termine nach telefonischer Vereinbarung



Die Praxis ist nach ÖNORM  
B 1600 barrierefrei.

**Magyarul is  
beszélünk!**

#### Angebot Orthopädie:

- nicht operative Behandlung von Beschwerden am Bewegungsapparat (z.B.: Wirbelsäulen- und Gelenkschmerzen) unter Anwendung medikamentöser und manueller Therapieformen
- Durchführung von und Begleitung bei orthopädischen technischen Versorgungen (Einlagen, Schuhe, Mieder, Orthesen, Prothesen, und dergleichen)
- Beratung vor Operationen und Nachbehandlung nach Operationen am Bewegungsapparat

#### Angebot Physiotherapie:

- weiterführende Behandlung von Beschwerden am Bewegungsapparat durch diplomierte Physiotherapeuten
- Rehabilitation nach orthopädischen Operationen und Sportverletzungen



## Kreatives Handarbeiten

## Fit und locker mit Kindertanz

Nähere Infos erhalten Sie bei Ricki  
Petschowitsch (0699 81676281)



2-wöchentlicher Treffpunkt  
im Kulturkeller  
der Gemeinde Horitschon

Die nächsten Termine:

**Dienstag, 20.12.2016**

**Dienstag, 17.01.2017**

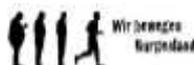
**Dienstag, 31.01.2017**

ab 16.30 Uhr

**Wir freuen uns auch über neue  
Teilnehmer/innen.**

## Fit und locker mit Fun Aerobic & Dance

Nähere Infos erhalten Sie bei Ricki  
Petschowitsch (0699 81676281)



## Aktiv gesund - Sesselgymnastik

Mit unserer Sesselgymnastik wollen wir die Koordination, Kraft und Beweglichkeit erhalten und fördern. Ein Bewegungsmix mit Musik am Sessel sitzend hält uns in Schwung. Gemeinsam lachen fördert die Gruppenzusammengehörigkeit.

**14.00 bis 15.00 Uhr im Kulturkeller Horitschon**

- Erlernen ausgleichender Übungen (mobilisieren, dehnen, kräftigen, entspannen)
- Erhalten der Gelenkbeweglichkeit
- Mildes Herz-Kreislauftraining
- Lernen der Grundregeln für ein persönliches Gesundheitstraining



## Fit in Horitschon

NEU mit SMOVEY-EINSATZ

### Wirbelsäulenyoga für Anfänger bei Rückenproblemen

Montag im Kulturkeller Horitschon  
von 18.00 – 19.00 Uhr

### Gesundheitsturnen für alle Altersgruppen

Mittwoch in der NMS Horitschon  
von 18.00 – 19.00 Uhr

Nähere Infos: Wessely Hilda,  
Tel.: 0664/214 21 82

### Yoga für Fortgeschrittene

Montag im Kulturkeller Horitschon  
von 19.00 – 20.30 Uhr

### Aerobic - Muskelaufbautraining Arm-Bein-Bauch-Po

Mittwoch in der NMS Horitschon  
von 19.00 – 20.00 Uhr

Yoga für Kinder und Herren sind auf  
Anfrage möglich. Falls Interesse an der  
Teilnahme an einem der Kurse besteht,  
melden Sie sich bitte bei Ricki Petschowitsch,  
Tel.: 0699/81676281.

## Sesselgymnastik



**Freitag**  
von 14.00 – 15.00 Uhr  
im Kulturkeller Horitschon

Infos: Ricki Petschowitsch,  
Tel.: 0699/81676281

## Gratis - Selbstverteidigungskurs

mit der Polizei für alle ab 14 Jahre  
5mal 2 Einheiten  
Bei Interesse, melden Sie sich bitte  
bei Ricki Petschowitsch,  
Tel.: 0699/81676281

## ZUMBA

Jeden Freitag,  
um 18.00 Uhr,  
in der NMS  
Horitschon.  
Einstieg jederzeit  
möglich!

Nähere Infos  
erhalten Sie bei  
Aminger Michaela  
(Tel.: 0680/123 23 18).



23.12.2016

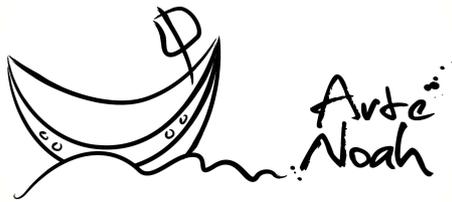
*Eidaxl* Combo

Waiting for Christmas  
im s'quartier.

31.12.2016

Silvester einmal  
anders!

Wir feiern am Tag.  
Halligalli bis 20.00 Uhr.



**ARTE NOAH – Kunst hilft Tieren in Not**

ZVR-Zahl: 764790901

Drosen 45, 8383 St. Martin a.d.R.

Zweigverein ARTE NOAH Feldbach:

Hammer-Purgstall-G. 7/9, 8330 Feldbach

Web: [www.arte-noah.at](http://www.arte-noah.at)

## Ausschreibung zum **1. ARTE NOAH Tierschutzpreis**

Der Tierschutzverein **ARTE NOAH – Kunst hilft Tieren in Not** schreibt unter der Schirmherrschaft der Stadtgemeinde Feldbach und des Steirischen Vulkanlandes den 1. ARTE NOAH Tierschutzpreis für die Länder **Steiermark und Burgenland** mit einer **Gesamtdotation von € 15.000,-** in Form von Bargeld sowie Kunstwerken aus.

### **Zielsetzung:**

Mit dem 1. ARTE NOAH Tierschutzpreis soll das ehrenamtliche Engagement für den Tierschutz von Privatpersonen, Landwirten und Tierschutzvereinen in der Steiermark und im Burgenland gewürdigt werden. Mit der Auszeichnung werden **besondere Leistungen für den Tierschutz** hervorgehoben, öffentlich anerkannt und finanziell vom Verein ARTE NOAH unterstützt.

### **Kategorien und Einreichberechtigte:**

Zur Einreichung eingeladen sind

1. **Privatpersonen,**
2. **privatgeführte Tierschutzvereine** ohne Landes- oder Bundesförderungen,
3. sowie Landwirte in der Kategorie „**Nachhaltige Nutztierhaltung**“.

### **Dotation:**

Der 1. ARTE NOAH Tierschutzpreis ist **mit insgesamt € 15.000,- dotiert**. Diese Dotation setzt sich aus € 6.000,- in bar und Kunstobjekten im Wert von € 9.000,- zusammen und wird vom Verein ARTE NOAH – Kunst hilft Tieren in Not vergeben. Die Aufteilung in den drei Kategorien bzw. auf mehrere Preisträger obliegt der Jury. Dabei sind Barpreise bis € 2.000,- und über 6 Preisträger möglich. Der Rechtsweg und die Barablöse der Kunstpreise (Kunstobjekte) sind ausgeschlossen.

### **Teilnahmebedingungen:**

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an in der Steiermark und im Burgenland ansässige Privatpersonen, Landwirtschaften und private Tierschutzvereine.

Tierschutzvereine müssen vor 31.10.2016 im ZVR eingetragen sein, keine gewerblichen Interessen verfolgen und nicht bereits durch Landes- oder Bundesförderungen budgetär unterstützt werden.

Die Einreichung kann auch von Dritten erfolgen. Der ARTE NOAH Tierschutzpreis richtet sich jedoch ausschließlich an Projekte bzw. Tätigkeiten, die im Inland umgesetzt werden bzw. wurden.

Das Teilnahmeformular muss ordnungsgemäß ausgefüllt und unterfertigt, sowie rechtzeitig abgegeben werden.

Die Leistungen der Preisträger werden im Rahmen der Preisverleihung am 3. März 2017 im Zentrum Feldbach der Öffentlichkeit präsentiert bzw. danach auch in einschlägigen Medien publiziert.

**Frist:**

Das Bewerbungsformular ggf. samt Beilagen muss bis spätestens 31. Jänner 2017 (bis 13:00) per Post, per Mail oder direkt bei Einreichstelle der ARTE NOAH einlangen.

**Einreichstelle:**

ARTE NOAH – Kunst hilft Tieren in Not, Drosen 45, 8383 St. Martin a.d.R.

Kontakt: Frau Carina Hödl, MSc, Tel. 0664/366 7525; [kontakt@arte-noah.at](mailto:kontakt@arte-noah.at).

Das Wettbewerbsbüro ist von Mittwoch bis Freitag zwischen 9:00 und 12:00 für Ihre Fragen und Ideen zur Einreichung erreichbar.

**Beispiele** für besondere Leistungen für den Tierschutz bzw. für die nachhaltige Nutztierhaltung:

- ehrenamtlicher Schutz/Betreuung frei lebender Tiere
- besonders artgerechte Tierhaltung
- nachhaltige Nutztierhaltung (z.B. artgerechte Freiland-, Muttertierhaltung)
- Altersversorgung von „ausgedienten“ Nutztieren
- praktische Hilfe für in Not geratene Tiere oder medizinische Hilfe
- Ausbildung von und Beschäftigung mit Tieren
- tierschützerisches Engagement im pädagogischen Bereich, tiergerechte Erziehung
- Einsatz für ein harmonisches Zusammenleben von Menschen und Tieren
- beispielhafte und innovative Initiativen zur Verbesserung des Tierschutzes

## ***Viel Erfolg bei der Bewerbung!***

**ARTE NOAH – Kunst hilft Tieren in Not**

### **43. Burgenländische Schiwoche in Altenmarkt-Zauchensee vom 12. – 17. Februar 2017**

#### **Spiel und Spaß im Schnee!**

**Das Snowboard- und Ski-Camp  
des Landesjugendreferates in Zusammenarbeit mit  
dem Bgld. Skiverband**

#### **Rasch anmelden!**

Vom 12. bis 17. Feber 2017 findet die 43. Burgenländische Schiwoche in Altenmarkt-Zauchensee statt.

Das Landesjugendreferat und der Burgenländische Skiverband bieten wieder ein vielfältiges Programm für Jugendliche und Familien.

Tagsüber geht's zum Boarden und Carven, am Abend sorgen ausgebildete Betreuerinnen und Betreuer dafür, dass keine Langeweile aufkommt.

#### **Infos und Anmeldungen für Jugendliche OHNE Elternbegleitung:**

Landesjugendreferat Burgenland, Erich Lackner, Tel.: 02682/600/2424, Fax: 02682/600-2950

E-Mail: [post.a7-jugend@bgld.gv.at](mailto:post.a7-jugend@bgld.gv.at), [www.ljr.at](http://www.ljr.at)

#### **Nähere Informationen für Erwachsene und Familien:**

Alexander Hegedüs, Tel. Nr.: 0664/8231911, E-Mail: [alex@bkf.at](mailto:alex@bkf.at), [www.burgenlandski.net](http://www.burgenlandski.net)





7000 Eisenstadt, Hartlsteig 2  
Tel.: 02682/63620  
E-mail: [office@bzsv.at](mailto:office@bzsv.at)



Presseausendung des Burgenländischen Zivilschutzverbandes

## **Sicherheitstipp: Verkehrssicherheit im Winter**

**Der Winter steht vor der Tür.** Die Temperaturen sinken und eine nasse Straße kann schnell zum Eisplateau werden. Die Sichtverhältnisse werden schlechter, es ist länger dämmerig und dunkel.

Erhöhte Aufmerksamkeit ist notwendig!

**Sicherheit für Fußgänger** - den schwächsten Verkehrsteilnehmern

- im Herbst und Winter helle oder mit Reflexionsstreifen versehene Kleidung tragen, dadurch kann man in der Nacht schon im Abstand von 160m gesehen werden

**Sicherheit für Radfahrer** - immer mehr Allwetterradler sind auch im Winter unterwegs

- Möglichst nur auf geräumten Radwegen fahren
- helle oder reflektierende Kleidung tragen
- beim Bremsen immer die hintere Bremse verwenden

**Sicherheit für Autofahrer** - nur ca. 75% der Autofahrer machen ihr Fahrzeug rechtzeitig winterfit

- Wintercheck vornehmen lassen - Batterie, Winterreifen, Beleuchtung, etc.
- Verkehrszeichen nicht ignorieren, auch wenn sie verschneit sind.

Bei extremen Wetterverhältnissen ist es besser, das Auto stehen zu lassen, denn öffentliche Verkehrsmittel sind im Winter sicherer!

Die österreichischen Autofahrerclubs bieten weiterführende Informationen.

Foto: © Wolfgang Hoyer / pixelio.de

Eisenstadt, im November 2016

## Amtliche Mitteilungen und Termine

**20.01.2017  
03.02.2017**    **Sprechtag der Pensionsversicherungsanstalt**  
in der Kammer für Arbeiter und Angestellte, Oberpullendorf, Spitalstraße 25, 8.00 – 12.00 Uhr

**20.12.2016  
03.01.2017**    **Sprechtag der Sozialversicherungsanstalt** der Bauern im landwirtschaftl. Bezirksreferat Oberpullendorf, Schlossplatz 3, von 8.00 – 11.00 Uhr

**23.12.2016**    **Sprechtag der Sozialversicherungsanstalt** der Bauern im Gemeindeamt Neckenmarkt, Rathausgasse 1, 8.00 – 11.00 Uhr

**20.01.2017**    **Sprechtag des Kriegsopfer- und Behindertenverbandes** in Oberpullendorf im Gasthof „Zur Post“, Hauptstr. 10, von 9.00 bis 10.30 Uhr  
(jeden 3. Freitag im Monat)

## Sprechtag Vizebürgermeister

Termine mit Vizebürgermeister Emmerich Kohlmann sind **jederzeit nach telefonischer Anmeldung** unter der Tel.Nr.: 0664/496 49 09 möglich.

## Architekt Dipl.Ing. Anton Mayerhofer – nächste Bauberatung

Unser Bausachverständiger Architekt Dipl.Ing. Anton Mayerhofer hält jeden

### 1. Samstag im Monat ab 13.00 Uhr

eine Bauberatung ab. Interessierte können sich bis Freitag davor im Gemeindeamt Horitschon anmelden.

# Sprechtag Bürgermeister

**Dienstag: 13.00 – 15.00 Uhr**  
sowie nach telefonischer Terminvereinbarung

## Sprechtag PVA (Pensionsversicherung für Arbeiter und Angestellte) in Horitschon

Herr Gregor Mick von der PVA (Pensionsversicherung für Arbeiter und Angestellte) hält für unsere Gemeinde jeden **dritten Freitag im Monat** von **16.00 – 17.00 Uhr** einen Sprechtag im Gemeindeamt ab.

## Schwarzes Brett

# Bauplatz

für die Errichtung eines  
Einfamilienhauses  
**in Horitschon gesucht!**

Bitte melden Sie sich unter der  
Telefonnummer 0664/151 37 91

## Kostenlose Information und Beratung zur Aus- und Weiterbildung

### Oberpullendorf

**MI 21.12.2016**

### Deutschkreutz

**MI 11.01.2016**

Um telefonische Voranmeldung bei der Bildungsberatung Burgenland, Mag. Martin Weber, Tel.: 0664/ 88430663 oder unter [www.bildungsberatung-burgenland.at](http://www.bildungsberatung-burgenland.at) wird gebeten.

## Veranstaltungskalender Dezember 2016 – Feber 2017

- 24.12.** Friedenslicht, Feuerwehr  
Horitschon
- 24.12.** Benefizglühwein,  
Burschenschaft Horitschon,  
Kirchenplatz
- 24.12.** Benefizglühwein, Dorfplatz,  
Unterpetersdorf
- 27.12.** Weinweihe, Weinbauverein,  
Pfarrkirche Horitschon
- 27.12.** Weinweihe, Weinbauverein,  
Pfarrkirche Unterpetersdorf
- 31.12.** Silvesterwanderung, UNION
- 01.01.** Neujahrsempfang,  
MV Unterpetersdorf;  
Gemeindeamt
- 07.01.** Feuerwehrball, Feuerwehr  
Horitschon, GH Lazarus
- 22.01.** Kindermaskenball,  
Kindergarten Horitschon,  
GH Lazarus
- 28.01.** Sportlerschnas, ASKÖ  
Horitschon/UP, GH Lazarus
- 25.02.** UNION-Ball, GH Lazarus
- 26.02.** Hausieren der  
Gulaschkanoniere
- 27.02.** Gulaschessen,  
Gulaschkanoniere
- 27.02.** Hausieren der Burschenschaft  
in Unterpetersdorf
- 28.02.** Sautanz, ÖVP Horitschon,  
GH Trummer
- 28.02.** Faschingschnas, Bauer´s  
Schenke

## Abfuhrtermine Horitschon

### Restmüll

Mittwoch, 11.01.2017  
Mittwoch, 08.02.2017

### Biomüll

Donnerstag, 22.12.2016  
Donnerstag, 05.01.2017  
Donnerstag, 19.01.2017  
Donnerstag, 02.02.2017

### Gelber Sack

Freitag, 30.12.2016  
Montag, 06.02.2017

### Papier

Mittwoch, 18.01.2017

## Abfuhrtermine Unterpetersdorf

### Restmüll

Mittwoch, 11.01.2017  
Mittwoch, 08.02.2017

### Biomüll

Freitag, 23.12.2016  
Samstag, 07.01.2017  
Freitag, 20.01.2017  
Freitag, 03.02.2017

### Gelber Sack

Montag, 09.01.2017  
Montag, 20.02.2017

### Papier

Mittwoch, 21.12.2016

## Altstoffzentrum Horitschon

# Achtung neue Öffnungszeiten:

**Samstag von 12.00 – 15.00 Uhr**

In den Wintermonaten bleibt das  
Altstoffzentrum am Mittwoch geschlossen!

**Ausschließlich Haushaltsmengen aus privaten  
Haushalten dürfen abgeladen werden!**

**Es kann nur zu den Öffnungszeiten abgeladen  
werden. Leider haben ständige Ausnahmen  
dazu geführt, dass sich immer weniger  
Gemeindegänger an die Öffnungszeit halten.  
Aus Zeitgründen können daher leider keine  
Ausnahmen mehr gemacht werden.**

## Redaktionsschluss

Um die rechtzeitige Herausgabe der nächsten Gemeindezeitung zu ermöglichen, wird als **Redaktionsschluss für alle Beiträge der 30.12.2016** festgelegt.

Erscheinungstermin: 3. Kalenderwoche 2017

Später einlangende Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden!

IMPRESSUM: Herausgeber: Marktgemeinde Horitschon,

Druck: novum publishing gmbh